

Probier Euch aus!

Am Stand des Beruflichen Schulzentrums für Technik „Gustav Anton Zeuner“ könnt ihr Euch am Flugsimulator als Piloten der Zukunft oder an Motoren zum Anfahren als zukünftige Kraftfahrzeugmechaniker beweisen. Ebenso könnt ihr an einer PC-Workstation an Hand einer 3D-Simulation die Arbeitsweise eines Technischen Produktdesigners kennen lernen.

Darüber hinaus erfolgt eine umfassende Information über die Fachbereiche für Technik, die Fachschule für Technik (Fachrichtung Sanitär- bzw. Heizung, Lüftung- und Klimatechnik - noch freie Ausbildungsplätze), Fachrichtung Kraftfahrzeugtechnik) und die beruflichen Bildungsgänge.

BSZ für Technik „Gustav Anton Zeuner“
Gersdorffstraße 22 • 01307 Dresden • www.bszt.technik.zeuner.de

BERUFAUSBILDUNG IN PIRNA

**INFORMATIK
WIRTSCHAFT
SPRACHEN**

Private Berufsschule PIRNA GmbH
Emil-Schlagel-Str. 11, 01798 Pirna
Tel.: 03501 5313 - 0, Fax: 03501 5313 - 48
E-Mail: info@bsz-pirna.de

**Dr. Born -
Dr. Ermel**

IPU Dr. Born - Dr. Ermel GmbH
Am Grünen Tälchen 22
01705 Freital

Tel. (03 51) 6067-0
Fax (03 51) 6 49 87-99
E-Mail ipu@born-ermel.de
Internet: www.born-ermel.de

Schwerpunkte:
Beratung - Planung - Bauleitung
Neubau, Erweiterung, Umrüstung, Sanierung

Für die Bereiche:
Wasser - Abwasser - Abfall - Hoch- und Tiefbau - Architektur

Zeigen was die Region kann!

Mitglieds-Unternehmen des UWW präsentieren sich. Nutzen Sie diese umfassende Leistungsschau zum Aufbau neuer Geschäftskontakte sowie zum Kontakt mit wichtigen Produzenten und Dienstleistern aus dem künftigen Großmarkt. Der Stand des UWW dient Ihnen dabei als Kommunikationsplattform.

UWW
UNTERNEHMERVERBAND
WEISSERTITZTAL e.V.

Streiter Str. 236, 01805 Freital
Telefon: 035 461 41 71
www.undernehmerverband-weSSERTITZtal.de

DR. BUTZE Fachgroßhandel für Sauberheit & Hygiene
01738 Klingenberg

Am Rittgott 6
01738 Klingenberg
Tel. (03 52 02) 5 10 50
Fax (03 52 02) 51 05 20

Familie Butze
Tel. (03 52 02) 5 09 00
Fax (03 52 02) 5 09 01

FPE GROSSE KREUZSTADT FREITAL

- neue Grundstücksangebote
- Kegelbahn
- Vereinsraum
- Schießanlage
- Vermietung

Dorfplatz 1 - 01705 Freital-Pesterwitz
Tel. (03 51) 6 59 00 51

Hainsberger Str. 1 - 01705 Freital
Tel. (03 51) 6 47 97 30

**SOZIALE DIENSTE
PESTERWITZ GmbH**

Ihre kompetente Unterstützung bei:

- Tagespflege für Senioren
- Kurzzeit- und Dauerpflege

01705 Freital-Pesterwitz • Telefon: (03 51) 65 71-400

Die Trägerstruktur der ländlichen Entwicklung Sächsische Schweiz/Osteregbeirge

Wirtschaft und Tourismus stärken
Kommunal handeln
Kulturräume erhalten
Lebensqualität erhöhen

Lauscha! Zukunft e. V.
Sächsische Schweiz-Osteregbeirge

Leuchttürme strahlen von Freital aus ins Land

Auf dem Wirtschaftstag am 20. und 21. April in der Freitaler Windbergarena zeigen regionale Firmen ihr Know how

Die Vorbereitungen zum Wirtschaftstag der Landkreise Sächsische Schweiz und Weibertitzkreis am 20. und 21. April 2007 in der Windbergarena Freital sind nahezu abgeschlossen. Was in Unterebenenkreisen etwa vor einem Jahr als Idee entstand, nimmt nun konkrete Gestalt an. Rund 150 Unternehmen und Institutionen werden sich an dem Höhepunkt für die regionale Wirtschaft in der größten Veranstaltungshalle der beiden Landkreise beteiligen. Die Organisatoren um Olaf Franke, Chef der federführenden Neustadtthale-Veranstaltungen GmbH, freuen sich jetzt auf hoffentlich zahlreiche Besucher an beiden Tagen.

Der Wirtschaftstag wartet dabei mit einem Raum- und Gestaltungskonzept auf, das mit Sicherheit einmalig ist und dem Begriff „Leuchtturm“ eine neue Bedeutung gibt. Was nämlich sonst nur als veralteter Begriff für weltweit agierende und bekannte Unternehmen verwendet wird, nimmt beim Wirtschaftstag unserer beiden schon „verleierten“ Landkreise im wahren Sinne des Wortes Gestalt an: Acht Vorzeigerunternehmen aus der Region, darunter FAE Elektrotechnik Heidenau, FEP Fahrzeugelektrik Pirna, das Edelstahlwerk Freital und der IMPRO In-



■ Anubi David Mutze und die Facharbeiter Daniel Richter und Kai Burkert (v.l.n.r.) von der FAE Elektrotechnik Heidenau bauten gestern den ersten „Leuchtturm“ für den Wirtschaftstag in der Windbergarena auf. Foto: Tilo Harder

teressenverband Metall- und Präzisionstechnik Osteregbeirge, gestalten im Rahmen einer Branchenpräsentation stellvertretend für die zahlreichen anderen regionalen Unternehmen einen innovativen Leuchtturmatlas mit den typischen Materialien der Branche.

Und als wäre das nicht schon spannend genug, entstehen diese Präsentationen auch noch unter Regie und Mitwirkung von Lehrkräften aus den Betrieben. Unterstützt werden die Arbeitsgruppen dabei von der Dresdner Architektin und Malerin Silke Loose. Diese Illustrati-

onen, aber auch potentielle Existenzgründer und Kleinunternehmer, Fach-, Führungs- und Nachwuchskräfte. „Willkommen sind ebenso Vertreter von Interessengruppen, Behörden und Wirtschaftsverbänden“, sagt Organisator Olaf Franke. Ziel des Tages sei, dass miteinander und nicht übereinander geredet werde.

Das soll sich auch auf dem Unternehmertag fortsetzen, allerdings in gelobter Atmosphäre. Die spektakuläre Cocktailparty zum Wirtschaftstag beginnt 20 Uhr. Geboten werden Swing, Jazz, Unterhaltungsmusik, Comedy, Magie und vieles andere. Das genaue Programm finden Sie ebenso auf der nächsten Seite wie ausführliche Informationen zum zweiten

Veranstaltungstag. Der widmet sich nämlich ganz dem beruflichen Nachwuchs, also der Zukunft der Unternehmen. (HAA)

Termin: 20./21. April, Windbergarena Freital
Initiatoren: mittelständische Unternehmen aus der Region, Verbände wie der BVMW Sachsen, die Handwerkskammer Sächsischen Landkreise, sowie die Kammern.
Leuchttürme: FAE Elektrotechnik Heidenau, Mühle & Backerei Bärenbecke, Dömhändler Fleisch- und Wurstwaren, Edelstahlwerk Freital, Fahrzeugelektrik Pirna, Genobu Kunststoff Freital, Weka Hotels Bad Schandau, Hotel Elberndorf, IMPRO Interessenverband
Hauptpatronen: Ostächsische Sparkasse und die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Freital

Wirtschaftstag
Sächsische Schweiz - Weibertitzkreis

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Wirtschaftsregion Sächsische Schweiz/Weibertitzkreis, die nahezu den gesamten städtischen und östlichen Raum Dresdens einnimmt, hat ein beachtliches Wirtschafts-, Tourismus- und Dienstleistungspotential aufzuweisen.

In der Region Endet man nicht nur zahlreiche große und bekannte Unternehmen, die weit über die regionalen Grenzen hinaus wirken, sondern auch gut funktionierende Netzwerke und

Das Potential der Region ist beachtlich

Grüßwort der Schirmherren Landrat Michael Geisler und Landrat Bernd Greif

leistungsfähige Handwerks- und Dienstleistungsunternehmen.

Dieses miteinander innerhalb der Branchen, aber auch branchenübergreifend, soll im Rahmen des Wirtschaftstages demonstriert und gelebt werden.

Im Mittelpunkt stehen die Unternehmer mit ihren Unter-



Michael Geisler



Bernd Greif

nehmen, die Nachwuchs-, Fach- und Führungskräfte mit ihren Potentialen und Interessen.

Für Sie organisieren wir eine Wirtschaftsveranstaltung, die Kooperation, Erfahrungsaustausch und Wissens-Transfer innovativ miteinander verbindet und einen hohen Mehrwert für alle Beteiligten bildet. Dieser

entsteht Ihnen durch Kontakte zu potentiellen Kunden, Geschäftspartnern, Politikern, Beratern und Fachkräften sowie durch die Vernetzung von Know-how und Ideen innerhalb eines guten Rahmenprogramms.

Im Sinne des Miteinanders wünschen wir allen einen erfolgreichen Wirtschaftstag – sei es als Sponsor, Aussteller oder als Besucher.

Mit freundlichen Grüßen
**Michael Geisler, Landrat
Bernd Greif, Landrat**

Weißenitz Park

Schwimmhalle mit Warmwasserboiler und Massagen
Saunalandschaft
Campus, Fitness Sauna, Biochemisches Heilgärtchen, Diätetischen, Spazieren
Fitness & Aerobic
Kunsteislaufbahn
Tennis-Badminton
Restaurant & Café
Bowling

TU DIR WAS GUTES!
Spätkino 7.00 - 12.00 Uhr für die Großfamilie
...ab ins
Hains

Am der Wankstraße 14, 01708 Freital
als Projekt der TAF Technische Werke 1-Weißeritz
Kontakt/Reservierung: 0351-65227-1

15 Jahre Sebnitzer Fensterbau
Wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Samstag, den 19. Mai 2007
in 01855 Sebnitz
Hohnsteiner Straße 6
von 9 bis 16 Uhr

Es erwartet Sie an diesem Tag

- Jede Menge Informationen zum Thema „FENSTER“, unter anderem werden wir Führungen durch die laufende Produktion durchführen.
- Der Tag wird umrahmt mit einem bunten Programm für Groß und Klein.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

www.sebnitzer-fensterbau.de

Berufliches Schulzentrum Dippoldiswalde
Berufshilfe Berufshochschule Fachhochschule DIPPOLDISWALDE

Aus- und Fortbildung in Dippoldiswalde und Glashütte

- Berufsschule
- Berufsvorbereitungsjahr
- Berufsgrundbildungsjahr
- Berufshochschule
- Fachschule zum
- Medizin- und Lebensmitteltechniker
- Fachoberstufe zum
- Erwerb der Fachhochschulreife

Schulleitung, Sekretariat
Glasmehlschule
Weibertitzstraße 11
01744 Dippoldiswalde
Tel. (0 35 04) 620-33 60
Fax (0 35 04) 81 08 23
Internet: www.bszt-dw.de
Mail: bszt.dips@bszt-dw.de

Handwerker gesucht?

Unsere Profis greifen Ihnen bei jedem Problem unter die Arme.

Sächsische Zeitungs

20. April Unternehmertag

13.00 Uhr Eröffnung
13.15 Uhr Forum: Politik und Wirtschaft Entwicklung in der Region, Gespräch mit den Landräten Michael Geisler, Thomas Kerchenstein, OB Klaus Mätzig, Harald Töller (Ostächs. Sparkasse) **13.45 Uhr Forum: Ressource Kooperation** Wie Netzwerke und Kooperation Unternehmen stark machen; Gäste: Prof. Dr. Roland Stenzel (ITW Dresden FH), Prof. Dr. Roland Wölter (CDU, Mitglied d. Sächs. Landtagen), Peter Feise (IMPRO), Dr. Horst Sierber (Dresdner Kühlanlagenbau)

Fach-Forum: Ressource Umwelt & Natur Verbesserung des Umweltschutzes und der Energieeffizienz/ Mit Ökoprotz zu mehr Wirtschaftlichkeit; Gäste: Prof. Dr. Norbert Reiß (DKK), Dr. Sascha Schröder (Dresdner Gardinen- und Spitzenmanufaktur)

Fach-Forum: Ressource Kommunikation Kommunikation und Vertrieb auf dem Prüfstand; Gäste: Dr. Heiko Claus (Tradition), Stephan Trutzschler (Medienkontor Dresden), Andreas Rieger (Ostächs. Sparkasse), Gerald Seifert (Mühle & Backerei Bärenbecke)

15.30 Uhr Themen-Forum: Was Unternehmen vom Leistungssport lernen können Gäste: Sebastian Halpasch (Schwimmen), Volker Opitz, René Beschel (Dynamo Dresden), Wolfram Müller (Leichtathletik), Carsten Heymann (Rudern)

16.30 Uhr Fach-Forum: Ressource Mensch Arbeitskräfteentwicklung und Suche nach Fach- und Führungskräften; Gäste: Thomas Taunitz (Fachanwalt für Arbeitsrecht), Fritz-Ulrich Trute (Selektum Personalberatung), Helga Starke (Gesellschaft für Arbeitsvermittlung), Ralf Thiede (WEKA Touristik GmbH)

Fach-Forum: Ressource Wissen Wissen für Unternehmen nutzbar machen; Gäste: Prof. Dr. Sylvia Rohde (GWT der TU Dresden), Helga Starke (Gesellschaft für Unternehmensberatung GmbH)

Fach-Forum: Ressource Kapital Alternative Finanzierungsmöglichkeiten in Sachsen; Gäste: Peter Knaack (Bürgerschaftsbank/ Mittelständische Beteiligungsgesellschaft), Roland Scholz (S-Factoring GmbH), Sven Roch (Ostächs. Sparkasse), Wiggmar Meisner (Sächs. Aufbaubank)

• Der Eintritt ist kostenfrei

Der zweite Tag gehört dem Nachwuchs

Auf der Veranstaltung „Berufe zum (Be)Greifen“ können sich Schüler und ihre Eltern über Ausbildungsmöglichkeiten informieren

„Unser Hauptanliegen beim Wirtschaftstag ist die Gewinnung von Nachwuchs“, sagt der Personalführer des Freitaler Edelstahlwerkes Dietmar Pils. „Nur mit Fachkräften und Auszubildenden können wir die Anforderungen der nächsten Jahre bestehen.“ Deshalb sei die Berufsmesse am 21. April besonders interessant für seinen Betrieb, der sich als einer der sieben „Leuchttürme“ der Region in der Windbergarena präsentiert. In diesem Jahr werden 14 junge Leute eine Ausbildung beginnen. 2008 sollen es mindestens ebenso viele sein. Eine Perspektive, in der Region Beruf und Arbeit zu finden, gibt es also durchaus.

Wer lieber mit weichen Werkstoffen arbeitet, könnte in der Mühle & Bäckerei Bärenhecke eine Zukunft finden. Zuerst bildet das Traditionsunternehmen im Müglitztal fünf Bäckereilehrlinge aus. „Wir planen auch wieder Bäckerfachverkäufer auszubilden“, verrät der Vorstandsvertreter Gerald Seifert, der mit der Bäckerei längst den zweiten Platz bei der Verleihung des sächsischen Unternehmenspreises errang und somit als Leuchtturm weit über die Kreisgrenzen hinaus strahlt. Kein Wunder, dass sich um einen Ausbildungsplatz in Bärenhecke etwa 30 Jugendliche bewerben. Wie man dabei erfolgreich sein kann, ist auf der Berufsbildungsmesse „Berufe zum (Be)Greifen“ garantiert zu erfahren.



Das Modell des Leuchtturms der Bäckerei Bärenhecke - ein Schlaraffenland-Baum soll Appetit machen. Foto: NH Events

Mit ihrem Stand auf dem Wirtschaftstag wird auch die FAE Elektrotechnik Heidenau um neue Mitarbeiter. Firmenchef Lutz Fleck hofft, dass viele Leute, vor allem auch Jugendliche, den Wirtschaftstag in Freital besuchen. „Wir suchen weiter nach qualifizierten Mitarbeitern“, sagt er. Das Unternehmen

besteht im Wachstum. Vorarbeiter, Ingenieure und Meister würden benötigt. Dieses Jahr sollen vier Jugendliche als Lehrlinge eingestellt werden. Die Stellen sind noch nicht vergeben. Der Wirtschaftstag ist eine Möglichkeit, um erste Kontakte zu knüpfen. Dass die seit Jahren in



Sabine Gehler, Lehrerin der Mühle & Bäckerei Bärenhecke zeigt ihren Entwurf für den Präsentationsstempel mit Schaubackwerk. Foto: Heider

Freital etablierte Berufsbildungsmesse „Berufe zum (Be)Greifen“ allen Seiten große Chancen auf, liegt also auf der Hand. Kein Wunder also, dass sie gern von den Veranstaltern in den Wirtschaftstagen integriert wurde. „Bald werden qualifizierte Nachwuchskräfte Mangelware“, prognostiziert Cheforganisator Olaf Franke. Das würden die Firmen erkennen und beginnen, sich aktiver um patente Auszubildende bemühen, damit diese in der Region bleiben. So plant zum Beispiel der Interessenverband Metall- und Präzisionstechnik Osterzgebirge (Impro) am Sonnabend sogar eine größere Standbesetzung als für Freitag, um Schülern, Eltern und andere, die sich für eine Ausbildung interessieren, gut betreuen zu können.

Firmen, die am „Girls Day“ am 26. April ihre Türen für Mädchen öffnen, sind am Sonnabend gekennzeichnet. Interessierte können sich gleich einen Termin für diesen Tag ausmachen.

Informationen gibt's für alle Seiten

Doch bei „Berufe zum (Be)Greifen“ geht es nicht allein darum, Kontakte zu knüpfen. In zahlreichen Gesprächsrunden, bei Vorträgen und Workshops werden Erfahrungen vermittelt, wie man sich intern erfolgreich um einen der begehrten Ausbildungsplätze bewerben kann, andererseits aber auch, wie Fach- und Führungskräfte aus dem Heer der Bewerber die geeigneten herausfinden können. Denn das Lehrling und Betrieb gut zueinander passen, liegt in beiderseitigem Interesse. Also Augen und Ohren auf am Sonnabend in der Windbergarena! (HAK)

- **Berufsbildungsmesse „Berufe zum (Be)Greifen“** Sonnabend, 21. April, 10-18 Uhr, Windbergarena Freital, Schachtstraße 8d
- **Der Eintritt ist kostenfrei**

Eingebettet ins große Programm

Drei Fragen an die Projektleiterin „Berufe zum (Be)Greifen“

Frau Zahn, die Veranstaltung „Berufe zum (Be)Greifen“ hat in Freital ja Tradition. Was wird 2007 anders?



Sybille Zahn, die Projektleiterin der Veranstaltung „Berufe zum (Be)Greifen“ hat in Freital ja Tradition. Was wird 2007 anders? Nicht wir sind diesmal Veranstalter, sondern die Neustädthalle Veranstaltungs-GmbH. Aber wir haben das Angebot, uns einzubringen, sehr gern angenommen, zumal wir damit auch im Landkreis Sächsische Schweiz unser Projekt bekannt machen können.

Welche Chancen bringt Ihnen die Zusammenarbeit mit den Partnern aus dem Nachbarkreis? Der Wirtschaftstag ist eine tolle Gelegenheit, Jugendlichen Berufschancen in der Region vorzustellen und dabei Angebote aus beiden Landkreisen zu haben, die sich ja gut ergänzen. So lässt sich vielleicht auch die Abwanderung junger Leute eindämmen. Wir würden uns über eine weitere Zusammenarbeit in diesem Rahmen mit der Initiative „Tag der Ausbildung“ aus Perna und der Neustädthalle-Veranstaltungs-GmbH sehr freuen.

Werden denn genug Jugendliche am Sonnabend kommen? Neben den Schulen direkt sprechen wir über viele Kanäle die Jugendlichen an. Dadurch werden sicher mehr kommen. Das umfangreiche Rahmenprogramm, was die Besucher erwartet, wird ein Übriges tun.

21. April - Berufsmesse - Berufe zum (Be)Greifen

10.30 Uhr Workshop-Runde: Hilfe, ich muss mich entscheiden

Hilfe, ich muss mich entscheiden. Hilfe zur Studien- u. Berufswahl mit Carl Schroeder (Buchautor) Englisch - Mein Kind hat einen Termin. Wie helfe ich bei der Vorbereitung? Bewerbertraining für Eltern. Gedanken und Erfahrungen zur Berufswahl. Wie Eltern ihre Kinder bei der Berufswahl unterstützen können.

11 Uhr Forum: Leistungsbereitschaft - Leistungsdruck - Leistungsport. Was Bewerber vom Leistungsport lernen können. 12 Uhr Workshop-Runde: Ausbildungsnetzwerke - Notlösung oder Zukunftsmodell. Chancen und Synergien eines innovativen Netzwerkes von Unternehmen einer Branche. Ein neuer Dienstleistungsberuf. Kaufmann/-frau für Tourismus

und freizeit Vorstellung eines zukunftsstrahlenden Berufsfeldes in der Region

Das Integrationsprogramm: Eine soziale Idee und ihre Umsetzung in der freien Wirtschaft. Konzepte und Fördermöglichkeiten für schwer integrierbare Jugendliche. Hauptbühne: Bewerbung als Schauspieler. Andreas Jung (ARD, ZDF) stellt mit Jugendlichen Bewerbungssystemen nach und berichtet von seiner Arbeit. 13 Uhr Forum: Assessment Centre und andere Grausamkeiten. Personalwahlinstrumente vorgestellt und durchgespielt. In Gespräch mit Geschäftsführern und Personalleitern. 14 Uhr Workshop-Runde: Der erste Eindruck mit Janine Naumburg (Ostächsische Sparkasse Dresden), im Anschluss Eignungstests für die Anbil-

dung im Unternehmen. Berufs- und Studienwunschverhalten. Ergebnisse einer Schülerbefragung in der Region.

Die Spur zum Ausbildungsberuf im Handwerk. Vortrag, wie und wo man sich für eine Ausbildung bewerben muss und wie Duale Ausbildung abläuft. 15 Uhr Workshop-Runde: Die richtigen Mitarbeiter finden und führen. Vortrag zu Personalsuche und Personalführung. Karrierewege im Handwerk. Kombinierte Berufsausbildung und Bachelorstudium. Karriere- und Bildungswege im Handwerk vom Gesellen zum Betriebswirt und zum Bachelorstudium. Studien- und Berufswahl ist Teamarbeit. Ideen für die Unterstützung, die Eltern ihren Kindern bieten können. • **Der Eintritt ist kostenfrei**

Jobs Einkommen Zukunft

Randstad bietet Ihnen einen neuen Job, einen festen Arbeitsvertrag und ein sicheres Einkommen nach Taxo. Bei verschiedenen Einsatzorten in namhaften Kundenunternehmen der Region sammeln Sie jede Menge Berufserfahrung - ab ab!

- Langzeitarbeit (inkl.)
- Berufserfahrung (inkl.)
- gewerblicher Helfer (inkl.)
- kaufmännische Fachkraft (inkl.)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Randstad
01705 Freital
Dresdner Straße 203
Telefon 03 51 - 54 79 00

www.randstad.de

good to know you

randstad
flexible work solutions

Wir sind dabei! Wirtschaftstag 2007

FAE

ELEKTROTECHNIK

Engagement führt zum Erfolg

FAE bietet hervorragende Qualität bei jeder Hand und um die Ecke herum.

In der Branche:

- Elektroarbeiten aller Art
- F&E - Leuchtenbestimmen
- Sanitärtechnik
- Klempnerarbeiten
- Schweißarbeiten
- Schweißarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Sanitärtechnik
- Klempnerarbeiten

Aggildt Allee 29
01229 Freital
Tel. 03523 32333
Fax 03523 69124
www.fae-werkstatt.de

und wir für Sie kompetente Ansprechpartner, die Ihnen eine Lösung für Ihr Problem finden.

WGF

Wohnungswirtschaft Freital GmbH

in Freital leben - bei uns wohnen

Häuserstraße 14 • 01705 Freital
Tel. 0351 64 05 225 Fax 0351 / 64 05 222
Berufshilfsfachstellen: 0172 / 38 05 331
Info@wgf-freital.de • www.wohneninfreital.de

Sprechzeiten: Mo - Do 8 - 18 Uhr
Fr 8 - 10 Uhr

Freital's größter Wohnungsvermieter

Integrationsgesellschaft Sachsen gemeinnützige GmbH

Berufliche Integration junger Menschen in den regionalen Arbeitsmarkt

Wollene Informationen erhalten Sie auf unserem Messtand bei den Wirtschaftstagen!

MOTIVIEREN
STABILISIEREN
INTEGRIEREN

Kontakt: 03 51 705 Freital • www.igsachsen.de

20. April Lighthouse Royal Cocktailparty & Show

- Ab 20 Uhr wird die Windbergarena zur 60-Meter-Cocktail-Mainstreet. Leuchttürme werden zu Bars, die Location zur Bühne.
- Swing, Jazz und Unterhaltungsmusik mit der Band „Passage“
- Discomusik von DJ Ron Spank
- 150 Cocktails in 20 min Comedy-Artistik mit „Take Two“



• **Was das jetzt schon sein!** Comedy mit Peter Käbe (Zwillingertrio)

• **Close up Magic** mit Mario Wildemann

• **Moderation:** Martin Echterhoff

• **Karten zum Preis von 29,75 Euro** (inklusive Snacks) an der Abendkasse, unter 10 03596 087355, E-Mail: info@wirtschaftstag.org oder in allen SZ-Treffpunkten.

Sparkasse. Gut für den Mittelstand.

Ostächsische Sparkasse Dresden

Als größte Sparkasse Ostdeutschlands fühlen wir uns dem regionalen Mittelstand eng verbunden. Mit unseren innovativen Angeboten - von Factoring über Leasing und Mezzanekapital bis hin zur klassischen Finanzierung - sind wir Partner der Unternehmen. Dank spezialisierter Beraterteams, regionalen Firmenkundencentern und einem modernen Serviceangebot sind wir immer in Ihrer Nähe - heute und in Zukunft.

www.ostaechsische-sparkasse-dresden.de

„Wir sind fit für den Weltmarkt“

Die Papierfabrik in Königstein freut sich, dass sie dem Strukturwandel in den vergangenen 16 Jahren erfolgreich mitgegangen und gestanden konnte. Bereits kurz nach der Wende entstand durch die Integration der Papierfabrik Königstein in die Papierfabrik Louisenthal in Grund und Tegel eine schlagkräftige neue Division Papier als ein 100% ige Tochterunternehmen des Münchner Technologiekonzerns Geacode & Demini. Diese Verschmelzung verleiht ein Symbol der Wiedereingliederung: traditionelles Papiermacher-Handwerk und komplexe High-Tech-Technologie im Bereich der Absicherung von Sicherheitspapieren. Unser Werk steht heute für höchste Produktqualität, zukunftsorientierte Technik und innovatives Denken und Handeln.

Papierfabrik Louisenthal GmbH
Werk Königstein
Postfach 5
01812 Königstein
Telefon: 0350 2185-0
Telefax: 0350 2186-27

Creating Confidence.

Louisenthal